



Qualifizierung zum/zur Lerntherapeuten/-in (VHS)

Frühjahr 2023

Beratung:

Franziska Hähnlein, 04961/922357

Qualifizierung zum/zur Lerntherapeuten/-in (VHS)

Lehrgang der VHS Papenburg gGmbH in Kooperation mit der VHS Leer e.V.



Dieser Langzeitlehrgang richtet sich an Personen mit pädagogischer und/oder psychosozialer Erstausbildung, die lerntherapeutisch tätig werden möchten, und trägt der steigenden Nachfrage auf diesem Sektor Rechnung.

Fachliche Leitung: Franziska Hähnlein, Programmbereichsleiterin

Lehrkräfte: Dr. Ulrike Gitmans (Ärztin), Dr. Ralf Gitmans (Arzt)
Constance Dettmer, Schulbegleiterin, Heilpraktikerin für
Psychotherapie und Lerntherapeutin
Melanie Thöle-Riezebos, Ergotherapeutin
Carmen Post, Sonderpädagogin
Eva-Maria Schlüter (Juristin)

Umfang: 162 Unterrichtsstunden à 45 Minuten an 18 Terminen (inkl. 9 UE Kolloquium) zzgl. mind. 10 UStd. Hospitation in einer einschlägigen Einrichtung

Leistungen: - Sitzungsprotokolle
- schriftliche Hausarbeit im Umfang von 15 bis max. 20 Seiten DIN A4
- Abschlusskolloquium

Inhalte:

Baustein 1 (Constance Dettmer) **Entwicklung eigener Ressourcen (9 Ustdn.)**

- Begriffsklärung / Legasthenie und Dyskalkulie
 - Entwicklung des Rechtschreibkönnens
 - Phasen der Legasthenie
 - mögliche Ursachen von Lernproblemen
 - erste Anzeichen von Legasthenie
- Die Säulen der Persönlichkeit
- Welche Motivation habe ich? Sind Erfahrungen mit Legasthenie vorhanden?
- Wie schätze ich mich selbst ein, wo liegen meine Stärken?
- Welche Schwerpunkte setze ich?

Baustein 2 (Dr. Ulrike Gitmans, Dr. Ralf Gitmans) **Medizinische Grundlagen (36 Ustdn.)**

- neurophysiologische Grundlagen
 - menschliche Entwicklung
 - Gehirn und Gehirnentwicklung / -reifung
 - Verankerung von Lerninhalten im Gedächtnis

- Sinnesentwicklung
 - Hören, Sehen, Spüren als Bestandteile des Lernprozesses
 - Hören: physiologische und abweichende Entwicklung
 - Sehen: physiologische und abweichende Entwicklung
 - Spüren: physiologische und abweichende Entwicklung
- Teilleistungsstörungen / Klassifizierung einzelner Störungsbilder
 - motorische Entwicklungsstörungen
 - Sprachentwicklungsstörungen
 - Hörverarbeitungsstörungen
 - ADS und ADHS
 - Sehfunktionsdefizite
 - kinderpsychiatrische Auffälligkeiten

Baustein 3 (Melanie Thöle)

Sensorische Entwicklung (9 UStd.)

- kindliche Systementwicklung vor der Geburt und in den ersten Lebensjahren mit Bezug auf spätere Lernentwicklung
- Hirnentwicklung 1 - Lernen über Bewegung
- Grundlagen guter schulischer Lernfähigkeit
- Störungen der gesunden Entwicklung
 - Auswirkungen auf Lernfähigkeit und Lernverhalten
 - Kompensationen
 - Vermeidungs- und Verweigerungsverhalten, Reaktion des Therapeuten
- Selbsterfahrung
- Möglichkeiten der Einwirkung: durch Stärken der Systeme zu besserer Lernfähigkeit – ganz ohne Pauken?
- Hirnentwicklung 2 - wie funktioniert schulisches Lernen?
- Förderspiele
 - Systeme stärken
 - Lernen und Spiel verknüpfen
 - Gezielte Förderung einzelner Schwächebereiche
 - Kompensationen erkennen
 - Elternanleitung (Anriss)

Baustein 4 (Melanie Thöle-Riezebos, Constanze Dettmer)

Förderprogramme (36 UStd.)

- Vorstellung verschiedener Förderprogramme und Therapiekonzepte LRS, Dyskalkulie
- Lerntherapeutische Standardmethoden
 - Kieler Rechtschreibaufbau
 - Würzburger Training
 - Wortlisten
 - Reuter Lier
 - Morphemtraining
 - Lautgebärdensprache
 - Training der Pilotsprache
 - phonologisches Bewusstseinstaining
 - Lesetraining
 - Psycholinguistische Lese-Rechtschreibförderung
 - Kieler Zahlenbilder
 - visuelles Wahrnehmungstraining
- sechs Bereiche der Rechenfertigkeit
- erste mögliche Anzeichen von Legasthenie

- evt. mögliche Persönlichkeitsmerkmale bei Legasthenie
- Vorstellung von Anamnesebögen
- Erstellen von Förderplänen und Trainingsprogrammen
- Vernetzung externer und interner Prozesse beim Lesen
- parallelisierte Lernprozesse Lesen - Schreiben
- parallelisierte Lernprozesse Lesen - Schreiben - Mathematik
- Auffälligkeiten der Risikokinder in den verschiedenen Altersstufen
- Lerntypen - jeder Mensch lernt anders - individuelle Förderung
- **Praktische Übungen** mit Theorie untermauert
- Falldarstellungen

Baustein 5 (Constance Dettmer)

Vor-/Nachbereitungen

(18 UStd.)

- Vor- und Nachbereitung der Hospitation
- Vorbereitung der schriftlichen Arbeit und des Kolloquiums

Baustein 6 (Carmen Post)

Spiel und Entspannung

(9 UStd.)

- Spiele zur Lernhilfe
- Spiele individuell einsetzen
- Spiele selbst entwickeln
- Spiele zur Entspannung und Methoden
- Welche Methode eignet sich für welches Kind?
- Entspannungsübungen für Therapeuten - was kann ich für mich tun?
- Psychomotorische Übungen
- Spiele zur Wahrnehmung /Tiefenwahrnehmung
- Übungen zum Aufbau des Selbstwertgefühls

Baustein 7 (Carmen Post)

Elternarbeit

(9 UStd.)

- Hilfen für Eltern, was Eltern unbedingt wissen müssen
- Gesprächsführung
 - Wirkungsfaktoren der Gesprächsführung
 - Leitfaden für problemorientierte Gespräche
- Wie erkläre ich meinem Kind die Legasthenie?
- ein Familienproblem
- Eltern stärken - es geht nicht ohne Eltern
- Hilfen für Legastheniker
- Selbstbewusstsein stärken - leben mit Legasthenie
- Literatur für Eltern / Arbeitsmaterial

Baustein 8 (Melanie Thöle-Riezebos)

Testverfahren

(18 UStd.)

- Testung - wozu?
 - Anriss: Grundlagen für schulische Lernfähigkeit, evtl. kleine Selbsterfahrung
 - Entsprechende Testungen
 - Vergleichbarkeit verschiedener Tests, Standardwerte usw.
 - Beobachtungen neben der eigentlichen Testung
 - Wer testet? Welche Aussagen sind möglich?
 - Berichte, Formulierungen
- Testarten
 - Screenings und standardisierte Tests

- von Qualität und Quantität (wichtig v.a. bei Rechtschreibtests)
- Motoriktests
- Konzentration und Daueraufmerksamkeit
- Lesen/Rechtschreibung
- Mathematisches Denken
- Logik- und IQ-Tests
- Neurofeedback
- Praktische Testvorstellung
 - Einige der o.g. Testarten gegenseitig durchführen, auswerten und erstes Formulieren der Ergebnisse
 - Bsp. Tests aus der Praxis zum Auswerten, evtl. Videomaterial
 - Verweigerung, Blocken des Teilnehmers u.ä. sowie meine Reaktionsmöglichkeiten
 - Häufige „Fehler“ der Testleitung

Baustein 9 (Eva-Maria Schlüter)
Recht (9 UStd.)

- Anerkennung
- Selbständigkeit
- Rechte, Pflichten, Aufgaben
- individuelle juristische Fragestellungen

Baustein 10 (alle Lehrkräfte und FBL)
Abschlusskolloquium (9 UStd.)

- Präsentation der schriftlichen Arbeit
- Beantwortung von Fragen zur schriftlichen Arbeit / Diskussion

Veranstaltungsort

VHS Papenburg
Hauptkanal rechts 72
26871 Papenburg

Beginn/Dauer

Kursstart: Frühjahr 2023

Unterrichtstage: Samstag von 9 – 16:30 Uhr ca. zweimal monatlich

Dauer: ca. 1 Jahr

Lehrgangskosten und Zahlungsmodalitäten

1.350,00 EUR pro Person ab zehn Teilnehmenden, zzgl. Kosten für Lehrbücher
Ratenzahlung ist möglich.

Aus steuerlichen Gründen kann die Zahlung der Gebühr in einem Kalenderjahr sinnvoll sein.

Ihre Ansprechpartnerin in der VHS Papenburg

Franziska Hähnlein, Tel. 04961 9223-57 / Email: franziska.haehnlein@vhs-papenburg.de

Foto: pixabay.com

